

Angus Cloud: »Euphoria«-Schauspieler mit 25 Jahren gestorben

DER SPIEGEL

Eine Todesursache ist nicht bekannt, seine Familie wandte sich allerdings mit einer Botschaft an die Öffentlichkeit: »In der vergangenen Woche haben wir seinen Vater beerdigt und er hat sehr unter dem Verlust gelitten. Der einzige Trost ist, dass Angus nun wieder mit seinem Papa vereint ist. Er war sein bester Freund.«

In dem Statement heißt es weiter: »Angus ist offen damit umgegangen, dass er unter psychischen Problemen leidet. Wir hoffen, dass sein Tod anderen Menschen klarmacht, dass sie nicht allein sind und diesen Kampf nicht im Stillen ausfechten müssen. Wir wünschen uns, dass er für seinen Humor, sein Lachen und seine Liebe für alle um ihn herum in Erinnerung bleiben wird.«

Erste Filmrollen nach Serienerfolg

Als Drogendealer O'Neill wurde Cloud in den ersten beiden Staffeln der – wegen teils expliziter Sexszenen und reichlich Drogenkonsum viel diskutierten – Highschool-Serie schnell zu einem der Lieblinge der Fans. Dieser Erfolg führte zu einer Nebenrolle in dem Film »The Line«, unter anderem mit Hollywoodlegende John Malkovich. Demnächst hätte er in dem Film »Scream 6« mitspielen sollen. Die Dreharbeiten für eine dritte Staffel von »Euphoria« hatten noch nicht begonnen.